

Tadevosyan, Zohrab – Violine



Zohrab Tadevosyan ist ein in Armenien geborener spanischer Geiger und Pädagoge. Er begann im Alter von sechs Jahren bei seinem ersten Lehrer, Levon Zoryan, mit dem Geigenunterricht.

Ab dem 13. Lebensjahr studierte er bei seinem Onkel, Professor Eduard Tadevosyan, der wiederum Schüler des grossen virtuosen Geigers Leonid Kogan war. Nach einer bemerkenswerten Karriere zog er 2002 nach Madrid, wo er an der privaten Musikhochschule Reina Sofía bei Zakhar Bron studierte.

Zohrab Tadevosyan gilt als interessante und wichtige Figur der internationalen musikpädagogischen Szene, er konzentriert sich hauptsächlich auf Violinpädagogik.

Künstlerisch vielseitig aufgestellt arbeitet er als Solist mit verschiedenen Orchestern und Dirigenten zusammen und wird regelmässig zu den wichtigsten europäischen Festivals eingeladen. Seit 2016 ist er Gastprofessor beim Sommerkurs in Nagold (Deutschland), bei der Malta Classical Music Academy, bei der Academia Internacional de Musica de Cagliari, bei der Chieti Classica Music Academy und unterrichtet zudem in Tokyo (Japan).

Von 2010-2020 war er Professor an der Musikhochschule Reina Sofía in Madrid zusammen mit seiner musikalischen Mentorin, der legendären Prof. Ana Chumachenco.

Als Jurymitglied wurde er zum Internationalen Luis Spohr Violinwettbewerb 2019, zum Internationalen Aram Khachaturian Violinwettbewerb 2020 und zum Internationalen Joseph Joachim Violinwettbewerb 2021 eingeladen.